

# Schnellstartanleitung

Version 1.0



## HYDROMETTE

### BL H 42



DE



**GANN MESS- U. REGELTECHNIK GMBH**

70839 GERLINGEN

SCHILLERSTRASSE 63

INTERNET: <http://www.gann.de>

Verkauf National: TELEFON 07156-4907-0  
Verkauf International: TELEFON +49 7156-4907-0

TELEFAX 07156-4907-40  
TELEFAX +49 7156-4907-48

EMAIL [verkauf@gann.de](mailto:verkauf@gann.de)  
EMAIL [sales@gann.de](mailto:sales@gann.de)

## Haftungsausschluss

GANN Mess- u. Regeltechnik GmbH gewährt keine Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich dieser Anleitung und beschränkt ihre Haftung für die Verletzung jeglicher impliziten Garantie soweit gesetzlich zulässig auf den Ersatz dieser Anleitung durch eine andere. Zudem behält sich GANN Mess- u. Regeltechnik GmbH das Recht vor, diese Publikation jederzeit zu überarbeiten, ohne irgendjemanden über diese Überarbeitung benachrichtigen zu müssen.

Die in dieser Dokumentation bereitgestellten Informationen umfassen allgemeine Beschreibungen und / oder technische Merkmale zur Leistung der hierin beschriebenen Geräte. Diese Dokumentation kann nicht als ordnungsgemäße Beurteilung der Eignung oder Zuverlässigkeit der Geräte für eine spezifische Anwendung bei einem Benutzer dienen und darf nicht als Ersatz einer solchen Beurteilung herangezogen werden. Es liegt in der Verantwortung eines jeden solchen Benutzers, eine angemessene und vollständige Risikobeurteilung, Evaluation und Prüfung der Geräte hinsichtlich ihrer jeweiligen spezifischen Anwendung durchzuführen. Weder GANN Mess- u. Regeltechnik GmbH noch eines ihrer Partner- oder Tochterunternehmen kann bei Missbrauch der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich oder haftbar gemacht werden.

Alle einschlägigen staatlichen, regionalen und örtlichen Sicherheitsvorschriften müssen bei der Installation und Verwendung dieses Gerätes stets beachtet werden. Aus Gründen der Sicherheit und zur Gewährleistung der Einhaltung der dokumentierten Systemdaten ist allein der Hersteller berechtigt, Reparaturen an Komponenten durchzuführen. Bei Nichtbeachtung dieser Informationen können Verletzungen oder Beschädigungen der Ausrüstung die Folge sein.

Copyright © 2024 GANN Mess- u. Regeltechnik GmbH, Gerlingen

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in irgendeiner Form, einschließlich Fotokopie, Aufzeichnung oder einem anderen elektronischen oder mechanischen Verfahren ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert, verarbeitet oder weitergegeben werden. Anfragen für Genehmigungen müssen in schriftlicher Form an den Herausgeber unter der auf der Titelseite angegebenen Adresse gerichtet werden.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort.....</b>	<b>4</b>
1.1	Erläuterung der allgemeinen Warnhinweise .....	5
1.2	Spezifische Warnhinweise.....	5
<b>2</b>	<b>Geräteaufbau und Tastenbelegung.....</b>	<b>6</b>
2.1	Displaysymbole .....	7
2.2	Gerät ein- und ausschalten .....	8
2.3	Menüführung .....	8
2.4	Materialauswahl.....	9
2.5	Basismessung .....	11
2.5.1	Messvorgang .....	11
<b>3</b>	<b>Handhabung der Hydromette BL H 42.....</b>	<b>11</b>

## 1 Vorwort

Diese Schnellstartanleitung enthält einen Überblick über die wichtigsten Funktionen der Hydromette BL H 42. Sie enthält nur Teile der rechtlichen und sicherheitsrelevanten Hinweise und wurde zur besseren Lesbarkeit gekürzt. Eine vollständige digitale Version der Bedienungsanleitung ist auf unserer Homepage im Downloadbereich verfügbar (in **deutscher** Sprache: pdf-Datei mit Endung **DE**):





<https://www.gann.de/de/produkte/handmessgeraete/elektronische-messgeraete/blaue-geraeteserie/bl-h-42#downloads>




Benutzen Sie das Gerät nur, wenn Sie alle rechtlichen und sicherheitsrelevanten Hinweise in der vollständigen Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

## 1.1 Erläuterung der allgemeinen Warnhinweise

In dieser Schnellstartanleitung werden die folgenden Gefahrenstufen verwendet, um auf potenzielle Gefahrensituationen und wichtige Sicherheitsvorschriften hinzuweisen:

Gefahrenstufe	Beschreibung
 <b>GEFAHR</b>	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tode oder zu schweren, irreversiblen Verletzungen führen wird.
 <b>WARNUNG</b>	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tode oder zu schweren, irreversiblen Verletzungen führen könnte.
 <b>VORSICHT</b>	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen könnte.
 <b>INFORMATION</b>	Weist auf eine wichtige Information hin.

## 1.2 Spezifische Warnhinweise

 **VORSICHT:** Es besteht Verletzungsgefahr durch die Messspitzen der Elektroden für die Widerstandsmessung, z.B. durch unvorsichtige Handhabung beim Einstechen / Einschlagen in das Messgut. Bevor die Elektrodenspitzen in Wände oder Decken (z.B. Holzpaneele oder ähnliches) eingedrückt / eingeschlagen werden, muss unbedingt mit geeigneten Mitteln sichergestellt sein, dass sich an dieser Stelle keine elektrischen Leitungen, Wasserrohre oder sonstige Versorgungsleitungen befinden.

## 2 Geräteaufbau und Tastenbelegung

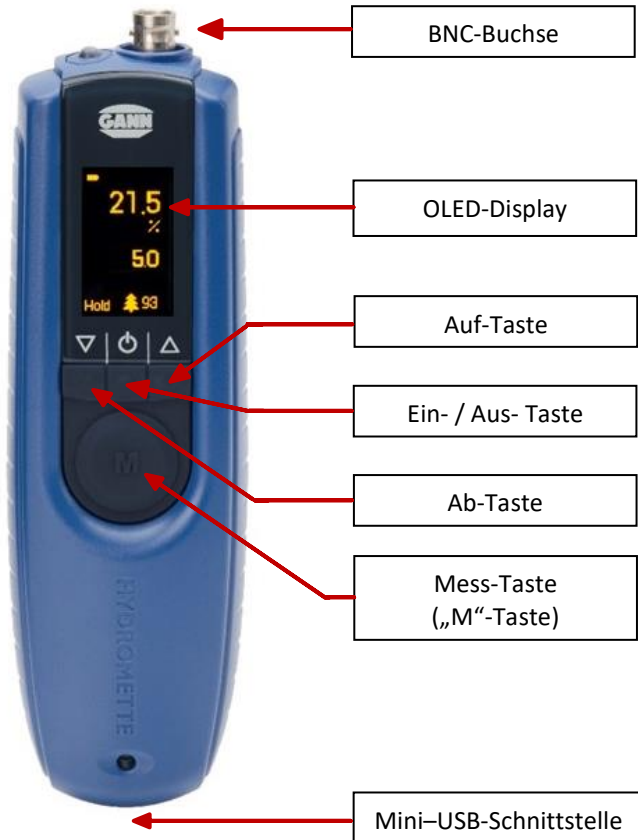
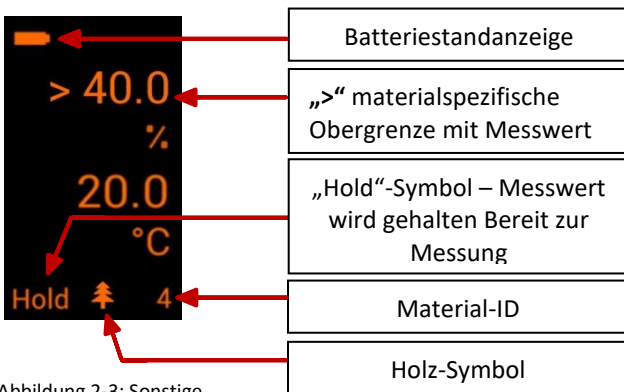
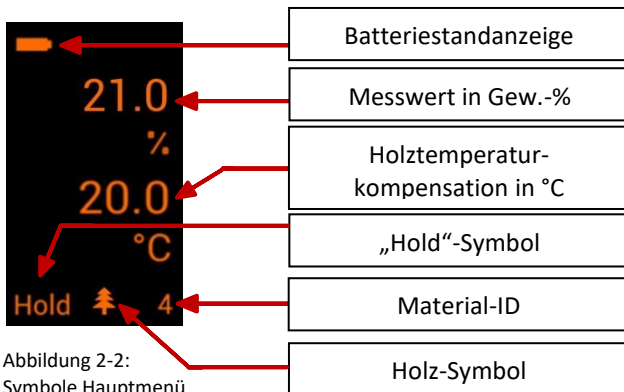


Abbildung 2-1: Frontansicht der Hydromette BL H 42

## 2.1 Displaysymbole



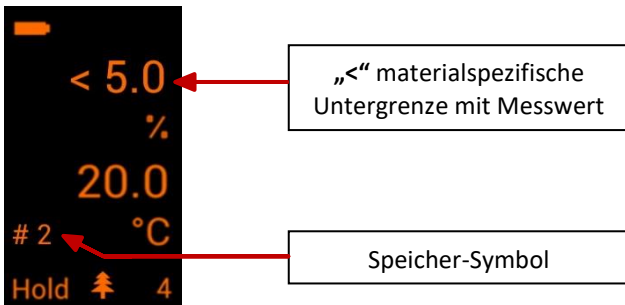



Abbildung 2-4: Sonstige Symbole, unterer Messbereich

## 2.2 Gerät ein- und ausschalten



Abbildung 2-5: Startbildschirm

Durch Drücken der „Ein / Aus“-Taste  wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Während das Gerät startet, wird das GANN-Logo im Display angezeigt. Zudem werden die Gerätebezeichnung und die installierte Firmware-Version angezeigt. Nach dem Einschaltvorgang startet die Hydromette BL H 42 grundsätzlich in dem zuletzt geöffneten Menü. Beim ersten Gerätestart startet die Hydromette im Messmodus der Basismessung.

## 2.3 Menüführung

Um Menü-Auswahlen vornehmen zu können, muss das Gerät eingeschaltet sein. Ausgehend vom Messmenü kann man durch Drücken der „Auf“- oder „Ab“-Tasten in weitere Menüs gelangen.

Jede Menü-Auswahl muss mit einem kurzen Druck der „M“-Taste bestätigt werden. Zum Verlassen eines Menüs ist entweder die



(veränderte) Menü-Auswahl mit einem Druck auf die Mess-Taste zu bestätigen oder das „**Zurück**“-Symbol muss mit den „**Auf**“- oder „**Ab**“-Tasten ausgewählt und mit der „**M**“-Taste bestätigt werden.

Übersicht Menü-Auswahl:

1. **Messmenü** (Hauptmenü): Hier kann der Messvorgang durchgeführt werden.
2. **Einstellungen:**
  - **Holzsorte:** Auswahl der verschiedenen Holzsorten für die Widerstandsmessung.
  - **Holz-Temp.:** Einstellung der Holztemperatur für die Kompensation bei der Widerstandsmessung.
  - **Justierung der Widerstandsmessung:** Hier kann mittels Prüfadapter für Holzfeuchte die Widerstandsmessung der Hydromette nachjustiert werden.
  - **Helligkeit:** Einstellung der Displayhelligkeit.
  - **Sprache:** Einstellung der Menüsprache.
  - **Alarm:** Einstellung des Grenzwertes für ein akustisches Warnsignal.
3. **Mittelwert:** Hier kann aus bis zu fünf Messungen eine Mitteilung ausgegeben werden.
4. **Chargen:** Aktivierung bzw. Deaktivierung der Speicherung in Chargen. Bereits gespeicherte Messungen können eingesehen und / oder gelöscht werden.
5. **Speicher:** Enthält die letzten zehn Messungen, welche nicht in Chargen gespeichert wurden.

## 2.4 Materialauswahl

In diesem Menü kann über die Auswahl der entsprechenden Material-ID bzw. Holzsorte das gewünschte Material ausgewählt werden. In den Sorten 1-7 sind mehrere Holzarten gruppiert. Die entsprechende Materialzuordnung erfolgt über die

Holzsortentabelle, die dem Gerät beiliegen. Zusätzlich stehen weitere spezifische Messkurven von Holzwerkstoffen zur Verfügung. Der Menüpunkt „Material-ID“ entfällt bei Chargenmessungen, bei denen schon mindestens ein Messwert gespeichert wurde. Somit lassen sich Messungen unterschiedlicher Materialien nicht in einer Liste speichern.

Folgende Materialien sind für die **Widerstandsmessung** verfügbar:

Materialbezeichnung	Material ID	Materialbezeichnung	Material ID
Sorte 1	1	HFD / 135-170	545
Sorte 2	2	HFD / 180-200	546
Sorte 3	3	HFD / 220-240	547
Sorte 4	4	HFD / 250-270	548
Sorte 5	5	LVL 21 mm	549
Sorte 6	6	LVL 39 mm	550
Sorte 7	7	LVL 69 mm	551
OSB3 / OSB4	541	Douglasie MPA	552
OSB schwer entflammbar	542	Kiefer MPA	553
HFD / 110	543	Lärche MPA	554
HFD / 140	544	Fichte MPA	555

Tabelle 2-1: Verfügbare Materialien

OSB: Oriented Strand Board (Grobspanplatten)

HFD: Holzfaserdämmstoffe (aufgelistet nach Rohdichte und Herstellungsverfahren:

D=Dry=trocken / W=Wet=nass)

LVL: Laminated Veneer Lumber (Furnierschichtholz)

MPA: zertifiziert durch die Materialprüfanstalt Stuttgart

## 2.5 Basismessung

Die Basismessung ist die Standard-Messfunktion. Diese ist für schnelle Messungen geeignet, die keine Dokumentation der Ergebnisse benötigen. Die letzten 10 Messwerte werden lediglich in einem Ringspeicher abgelegt. Bei Über- oder Unterschreitung von Grenzwerten wird ein akustischer Alarm ausgegeben und eine Visualisierung im Display erscheint.

### 2.5.1 Messvorgang

Durch Drücken der Taste „M“ (> 2 Sekunden) wird eine neue Messung gestartet. Während des Messvorgangs verschwindet das Symbol „Hold“ in der Anzeige. Nach Loslassen der „M“-Taste wird der Messwert gehalten und automatisch im Ring-Speicher gespeichert. Dabei wird der älteste gespeicherte Wert überschrieben. Das Symbol „Hold“ wird wieder angezeigt.

**Die Beschreibungen für die Chargenmessung bzw. Mittelwertmessung finden Sie in der vollständigen Bedienungsanleitung.**

## 3 Handhabung der Hydromette BL H 42



Bei der Holzfeuchtemessung sind die beiden Messspitzen quer zur Faserrichtung in das zu messende Holz einzudrücken / einzuschlagen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zur Holzfeuchtemessung in der vollständigen Bedienungsanleitung.

Abbildung 2-6: Holzfeuchtemessung – quer zur Faserrichtung



INFORMATION

Für ein verlässliches Messergebnis muss die Mess-Taste mindestens *2 Sekunden* gedrückt bleiben. Bei sehr trockenem Holz muss die Mess-Taste bis zu 8 Sekunden lang gedrückt bleiben.



INFORMATION

Elektrodenspitzen nicht vollständig einschlagen! Um Einflüsse von Oberflächenfeuchte auszuschließen und Messfehler zu vermeiden, sollte zwischen Holzoberfläche und Sechskantmutter mindestens 1-2 mm Abstand sein.



Abbildung 2-7:  
Verwendung  
teflonisierte Spitzen

-Technische Änderungen vorbehalten-

Stand: Februar 2024



**GANN MESS- U. REGELTECHNIK GMBH**

70839 GERLINGEN SCHILLERSTRASSE 63 INTERNET: <http://www.gann.de>

Verkauf National: TELEFON 071 56-49 07-0 TELEFAX 071 56-49 07-40 E-MAIL: [verkauf@gann.de](mailto:verkauf@gann.de)

Verkauf International: TELEFON +49-71 56-49 07-0 TELEFAX +49-71 56-49 07-48 E-MAIL: [sales@gann.de](mailto:sales@gann.de)